

# Öffentliche Gedenkstunde

74. Jahrestag der  
Bombardierung Augsburgs

Montag, 26.02.2018

- Ökumenischer Gottesdienst: 17 Uhr, St. Moritz
- Gedenkstunde: 18 Uhr, Rathaus, Oberer Fletz
- Ansprache: Eva Weber, Bürgermeisterin
- Gedenkvortrag: „Woran erinnern? Augsburg, der Luftkrieg und der Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit“, Prof. Dr. Dietmar Süß, Universität Augsburg
- Musikalische Gestaltung: Schüler des Gymnasiums bei St. Stephan

## Ausstellung

Vom 16. Februar bis 11. März 2018 zeigt das Stadtarchiv in Zusammenarbeit mit Franz Häußler im Unteren Fletz des Rathauses die Ausstellung „Augsburgs Schreckensnacht. Die Bombenangriffe vom 25./26.02.1944“. Täglich geöffnet von 10–18 Uhr.

## Geschichte

Am 25. und 26. Februar 1944 wurde Augsburg von verheerenden Luftangriffen schwer getroffen.

Ein großer Teil der Stadt, insbesondere die einst so prächtige Altstadt bis zum Dom, wurde weitgehend zerstört. Über 700 Menschen fielen dem Bombenhagel zum Opfer, viele Bürger wurden verletzt.

Bewohner, die obdachlos geworden waren oder ihr Hab und Gut verloren hatten, mussten zu Zehntausenden aus der zerbombten Stadt fliehen.

